

T o n

F 705/2

Tastensatz

mit 5 Drucktasten

Bearb.: EA 1/Kah
LNJ/WJ

2 Seiten; Seite 1

1. Herkunft

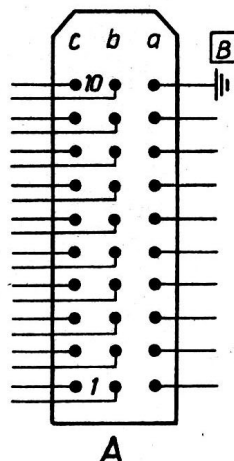
- 1.1. Entwickler:
Rundfunk- und Fernstechnisches Zentralamt, Berlin-Adlershof
- 1.2. Hersteller:
Rundfunk- und Fernstechnisches Zentralamt, Berlin-Adlershof

2. Kenndaten

- 2.1. Verwendung:
Der Tastensatz F 705/2 findet vorwiegend in Kommando-, Ton- und Bildstudio- sowie Fernsprecheinrichtungen Verwendung.
- 2.2. Beziehung zu anderen Geräten:
Der F 705/2 ist universell verwendbar, sein Einsatz ist nicht an bestimmte Geräte gebunden.
Der F 705/2 unterscheidet sich von den Tastensätzen F 705 und F 705/1 durch Abweichungen in der Schaltung (siehe Pos. 4.2., Stromlauf).
Die Farben der Signallampen entsprechen denen des F 705 (weiß und grün - wie F 705/1).
Der F 705/2 ist nicht gegen F 705 und F 705/1 austauschbar.
- 2.3. Elektrische Daten:
Betriebsgleichspannung: $U_B = 6 \text{ V}, 12 \text{ V}, 24 \text{ V} \pm 20 \%$
Stromaufnahme je nach Lampenbestückung
Die Tastenkontakte sind zugelassen für:
Schaltspannung < 100 V
Schaltstrom < 1 A
Schaltleistung < 30 W, VA (I- und C-frei)
- 2.4. Auswechselbare Teile:
10 Stück Signallampen C 24 V - 1,2 W - BA 7s - TGL 10449, Blatt 2 oder
10 Stück Signallampen D 12 V - 2 W - BA 7s - TGL 10833, Blatt 2 (Normalbestückung) oder
10 Stück Signallampen D 6 V - 0,6 W - BA 7s - TGL 10833, Blatt 2
- 2.5. Platine: 112.42/103
- 2.6. Maßangaben:
Der F 705/2 ist ein Rasterbaustein ähnlich Werk-Standard RFZ 507 09 (ohne Verriegelung) mit den Abmessungen
- | Breite | Höhe | Tiefe |
|--------|------|----------------------------|
| mm | mm | mm |
| 39 | 99 | 116 (mit Frontplatte 6 mm) |
- 2.7. Masse: 500 g
- 2.8. Zeichnungssatz: 127.80

3. Anschlüsse

- 3.1. Kontaktbelegung der Federleiste (auf die Lötösen gesehen):

Kontaktbelegung je nach
Verwendungszweck

4. Schaltzeichen

4.1. Schaltkurzzeichen:



4.2. Stromlauf:

